

Ersetzt:

SN 640 827:1995-06

Ausgabe: 202X-XX

# Strassensignale

## Touristische Signalisation an Haupt- und Nebenstrassen

**Dieser Entwurf hat keine Gültigkeit und darf nicht angewendet werden.  
Vernehmlassungsentwurf 22.11.2024: Frist bis 31.01.2025**

Für diese Norm ist die Normierungs- und Forschungskommission (NFK) 5.2 Signale, Markierungen, Leiteinrichtungen, Temporäre Signalisation des VSS zuständig.

Ref.-Nr.:  
VSS 40 827:202X-XX deUrheberrechte:  
REGnorm, Nationales Register zur  
Veröffentlichung von Normen,  
Standards und weiterer RegulierungenAnzahl Seiten:  
8Gültig ab:  
202X-XX-XXHerausgeber:  
Schweizerischer Verband der  
Strassen- und Verkehrsfachleute VSS

© REGnorm

**Bearbeitung**

VSS-Normierungs- und Forschungskommission  
NFK 5.2 Signale, Markierungen, Leiteinrichtungen, Temporäre Signalisation

**Liste der beteiligten Mitglieder**

Bischof Ivo, Bern, Behörde  
Dähler Andreas, Pratteln, Normenanwender  
Fuchs Manuel, Oberglatt, Normenanwender  
Hüssy Roland, Oberglatt, Normenanwender  
Keller Michael, Büren an der Aare, Normenanwender  
Leu Heinz, Bern, Nichtstaatliche Organisation  
Nussbaumer Michael, Bern, Normenanwender  
Stalder Hugo, Zürich, Behörde  
Thomann Stefan, Zürich, Behörde  
Wicki Patrick, Aarau, Behörde

Diese Norm wurde gemäss dem aktuellen Wissensstand in den Bereichen der Sicherheit und der Nachhaltigkeit erarbeitet.

**Genehmigung**

VSS-Fachkommission  
FK 5 Betrieb

**Publikation**

Monat 202X

**Haftungsausschluss**

Für Schäden, die durch die Anwendung der vorliegenden Publikation entstehen können, wird keine Haftung übernommen.

**Dieser Entwurf hat keine Gültigkeit und darf nicht angewendet werden.  
Vernehmlassungsentwurf 22.11.2024: Frist bis 31.01.2025**

## INHALTSVERZEICHNIS

Seite

<b>A</b>	<b>Allgemeines</b>	<b>4</b>
1	<i>Geltungsbereich</i>	4
2	<i>Gegenstand</i>	4
3	<i>Rechtsgrundlagen</i>	4
4	<i>Begriff</i>	4
5	<i>Grundsätze</i>	4
<b>B</b>	<b>Regeln über den Inhalt und das Aufstellen</b>	<b>4</b>
6	<i>Wegweiser</i>	4
7	<i>Symboltafeln</i>	4
8	<i>Hinweistafeln</i>	4
<b>C</b>	<b>Ausgestaltung, Abmessungen und Anwendungsbeispiele</b>	<b>4</b>
9	<i>Ausgestaltung der Wegweiser</i>	4
10	<i>Abmessungen der Wegweiser für den fließenden Verkehr</i>	5
11	<i>Anwendungsbeispiele von Wegweisern</i>	5
12	<i>Ausgestaltung von Symboltafeln</i>	5
13	<i>Abmessungen der Symboltafeln</i>	5
14	<i>Anwendungsbeispiel einer Symboltafel</i>	6
15	<i>Ausgestaltung der Hinweistafeln</i>	6
16	<i>Abmessungen der Hinweistafeln</i>	7
17	<i>Anwendungsbeispiele von Hinweistafeln</i>	7
<b>D</b>	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>8</b>

**Dieser Entwurf hat keine Gültigkeit und darf nicht angewendet werden.  
Vernehmlassungsentwurf 22.11.2024: Frist bis 31.01.2025**

## **A Allgemeines**

### **1 Geltungsbereich**

Diese Norm gilt für Haupt- und Nebenstrassen sowie für Nebenverkehrsflächen, die dem Strassenverkehrsrecht unterstehen.

### **2 Gegenstand**

Diese Norm legt die Anordnung und Darstellung der touristischen Signalisation fest.

### **3 Rechtsgrundlagen**

- Signalisationsverordnung (SSV) [1]
- Strassenverkehrsgesetz (SVG) [2]

### **4 Begriff**

Die touristische Signalisation umfasst Hinweise auf touristisch bedeutsame Ziele, wichtige örtliche Verkehrspunkte und Kulturstätten von überregionaler Bedeutung.

Sie erfolgt mittels Wegweiser, Symbol- und Hinweistafeln.

### **5 Grundsätze**

Die touristische Signalisation soll nicht zur Begünstigung einzelner Betriebe und Anlagen führen. Wenn ein Ort mehrere touristisch bedeutsame Objekte aufweist, ist ein Gesamtkonzept dieser Objekte zu erstellen.

Die touristische Signalisation darf retroreflektierend (R1), aber nicht innen ausgeleuchtet oder angeleuchtet sein.

## **B Regeln zum Inhalt und zum Aufstellen**

### **6 Wegweiser**

Wegweiser enthalten Aufschriften sowie ein oder mehrere Symbole nach Anhang 2 Ziffer 5 SSV [1] oder Signete von Kulturstätten. Sie zeigen den Weg zu touristisch bedeutsamen Objekten.

Der Wegweiser steht dort, wo über den einzuschlagenden Weg Zweifel bestehen. Das Aufstellen der Wegweiser in Kombination mit anderen Wegweisern ist in einer separaten Norm geregelt [3]. Die Angabe touristischer Ziele auf Vorwegweisern richtet sich nach einer separaten Norm [4].

### **7 Symboltafeln**

Symboltafeln enthalten den Ortsnamen, allfällige Wappen oder Signete sowie eine Auswahl der in der Ortschaft vorhandenen touristisch bedeutsamen Objekte, welche mit entsprechenden Symbolen nach angezeigt werden.

Symboltafeln stehen im Bereich des Ortseingangs, dürfen jedoch nicht mit Signalen verbunden oder in deren Nähe aufgestellt werden.

### **8 Hinweistafeln**

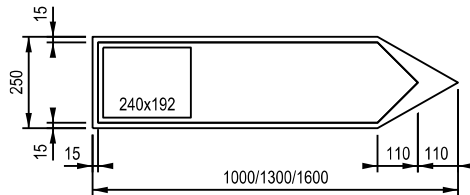
Hinweistafeln enthalten den Ortsnamen und die Bezeichnung von höchstens zwei Kulturstätten von überregionaler Bedeutung, die Distanz zur Ortschaft oder zur Kulturstätte und ein auf die Kulturstätte bezogenes Signet. Anstelle des Ortsnamens kann der Name der Kulturstätte angegeben werden. Hinweistafeln stehen an Haupt- oder Nebenstrassen, welche zur Kulturstätte führen; aus jeder Anfahrtsrichtung ist nur eine Hinweistafel zulässig.

## **C Ausgestaltung, Abmessungen und Anwendungsbeispiele**

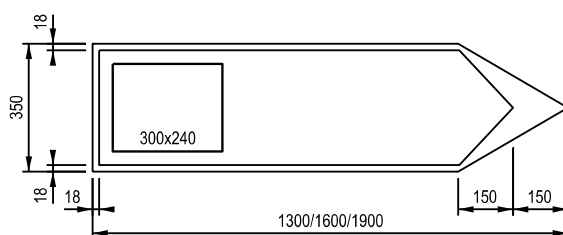
### **9 Ausgestaltung der Wegweiser**

Die Wegweiser in Pfeilform haben eine weisse kursive Schrift mit Serifen auf braunem Grund mit braunen Symbolen oder Signeten in weissen Feldern.

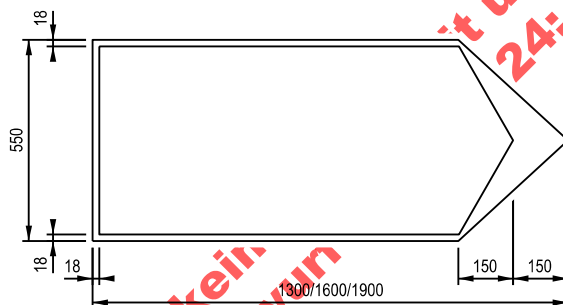
## 10 Abmessungen der Wegweiser



**Abb. 1**  
Format für einzelilige Schrift



**Abb. 2**  
Format für zweizeilige Schrift



**Abb. 3**  
Format für dreizeilige Schrift

## 11 Anwendungsbeispiele von Wegweisern



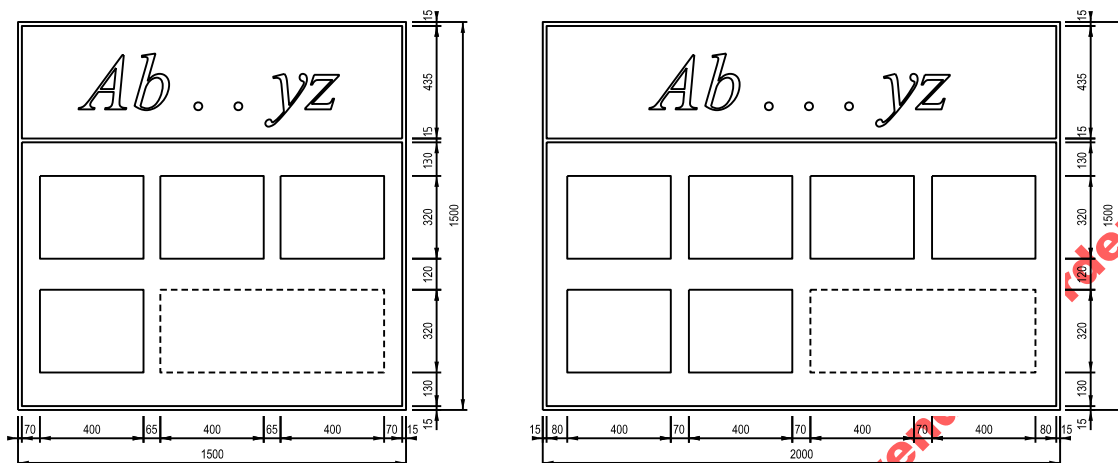
**Abb. 4**  
Anwendungsbeispiele von Wegweisern

## 12 Ausgestaltung von Symboltafeln

Symboltafeln sind rechteckig und haben weisse Kursivschrift mit Serifen auf braunem Grund und braune Symbole in einem weissen Feld. Sie enthalten den Ortsnamen (H/h 210 mm) und ausser den Symbolen allenfalls ein Feld für Willkommensgrüsse oder Hinweise auf Veranstaltungen.

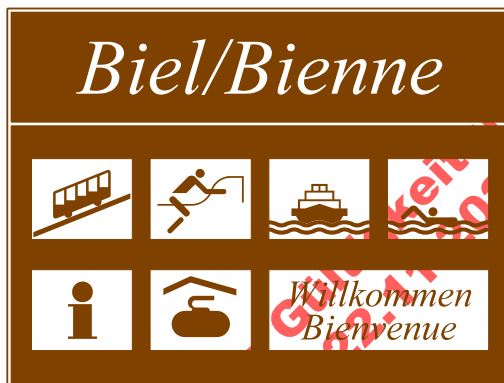
Neben dem Ortsnamen kann ein Wappen oder ein Signet angebracht werden.

## 13 Abmessungen der Symboltafeln



**Abb. 5**  
Tafeln mit 4 ... max 6 Symbolen

14 *Anwendungsbeispiel einer Symboltafel*

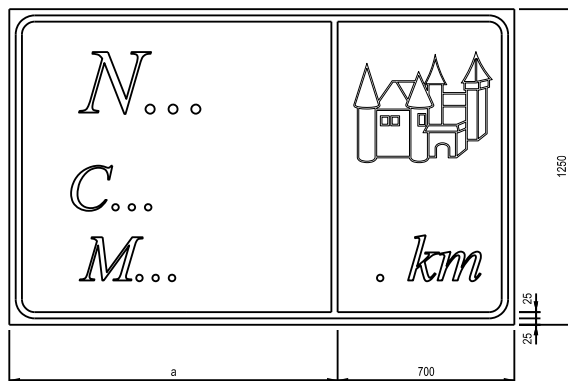


**Abb. 6**  
Anwendungsbeispiel einer Symboltafel

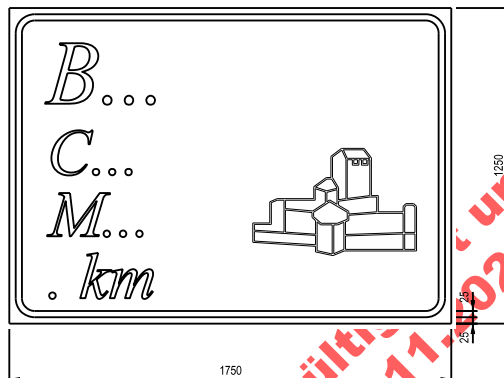
15 *Ausgestaltung der Hinweistafeln*

Hinweistafeln sind rechteckig und dunkelbraun mit weissem Signet und weisser Kursivschrift mit Serifen

## 16 Abmessungen der Hinweistafeln



**Abb. 7**  
Hinweistafel mit Trennstrich für kurze Orts- oder Kulturstättennamen  
(a richtet sich nach der Schriftlänge)



**Abb. 8**  
Hinweistafel ohne Trennstrich für lange Orts- oder Kulturstättennamen  
(a richtet sich nach der Schriftlänge)

## 17 Anwendungsbeispiele von Hinweistafeln



**Abb. 9**  
Anwendungsbeispiele von Hinweistafeln

**D Literaturverzeichnis**

- [1] SR 741.21 Signalisationsverordnung (SSV)
- [2] SR 741.01 Strassenverkehrsgesetz (SVG)
- [3] VSS 40 846 Signale - Anordnung an Haupt- und Nebenstrassen
- [4] VSS 40 817 Signalisation der Haupt- und Nebenstrassen - Wegweiser, Darstellung

**Dieser Entwurf hat keine Gültigkeit und darf nicht angewendet werden.  
Vernehmlassungsentwurf 22.11.2024: Frist bis 31.01.2025**